

BOYS' DAY 2020

KURZBERICHT

Bundesland Niederösterreich
Bahredin Haliti, Wien, 05.03.2021

Vorwort

Bereits zum 13. Mal wurde 2020 im Auftrag des Sozialministeriums österreichweit der Boys' Day umgesetzt. In Niederösterreich wurde dieser zum ersten Mal von „die Berater Unternehmensberatungs GmbH“ durchgeführt.

Der Boys' Day gewährt Burschen einen Einblick in männeruntypische Berufe im Care- und Pflegebereich und regt zur Reflexion von geschlechterspezifischen Rollenbildern und Stereotypen an.

Das Jahr 2020 hat die Bedeutung dieser Berufsgruppen nochmal deutlich aufgezeigt, hat aber auch die Schulen und sozialen Einrichtungen vor große Herausforderungen gestellt.

Arbeitsschwerpunkte für 2020 waren

- Kontaktaufbau zu Schulen und Einrichtungen
- Bekanntmachen der online Angebote des Boys' Day

Die Neuübernahme der Projektkoordination und die Entwicklung der digitalen Angebote wurden genutzt, um allen Schulen den Boys' Day in Erinnerung zu rufen. 447 Schulen wurden per Mail und 186 zusätzlich telefonisch kontaktiert. Die Schulen zeigten sich am Boys' Day sehr interessiert, waren aber aufgrund von Schulschließungen und Distance Learning dieses Jahr sehr gefordert. Vielen Schulen war es daher 2020 nicht möglich die Boys' Day Angebote zu nutzen.

An sechs Schulen wurden Workshops für 154 Burschen fix vereinbart. Der Großteil musste aufgrund der Einschränkungen durch die COVID-19-Pandemie allerdings abgesagt bzw. auf nächstes Jahr verschoben werden. An einer Schule konnten dennoch zwei Workshops mit sehr gutem Feedback durchgeführt werden.

Einrichtungsbesuche konnten heuer coronabedingt nicht in der gewohnten Form stattfinden. Einrichtungen, die bereits in Vorjahren Einrichtungsbesuche im Rahmen des Boys' Day

angeboten hatten, hätten dies auch heuer gerne gemacht. Leider war dies aufgrund des Lockdowns im November nicht, wie üblich, möglich. Als Ersatz wurden den Schulen allerdings digitale Angebote ermöglicht - <https://www.boysday.at/daten-fakten/unterrichtsmaterialien/paketonlineformate>. Vor allem die Videos zu Care- und Sozialberufen sowie das Boys' Day Quiz stießen auf Interesse der Schulen. Drei Schulen haben rückgemeldet, diese Angebote in Anspruch nehmen zu wollen. Von einer Schule konnten wir auch Rückmeldung der Lehrkraft über die Durchführung in der Klasse einholen. Die Schüler und Schülerinnen erlangten durch das Ansehen der Videos und der Auseinandersetzung mit den Reflexionsfragen wertvolle Einblicke in die Berufe. Aufgrund der Reaktionen der Schulen in Telefonaten mit Schulleitungen bzw. Lehrkräften gehen wir davon aus, dass mehr Schulen die Angebote genutzt haben. Die Lehrkräfte waren 2020 außergewöhnlich gefordert, was das Einholen von Feedback erschwert hat.

Zusätzlich haben wir Organisationen, die in Niederösterreich Jugendliche bei ihrer beruflichen Orientierung unterstützen, über die online-Formate informiert. Wir gehen davon aus, dass diese Angebote künftig auch in diesem Bereich gerne genutzt werden, um auch Burschen, die beim AMS gemeldet sind, berufliche Möglichkeiten in Care- und Pflegeberufen näher zu bringen.

Der Boys' Day 2020 in Zahlen

Der untenstehenden Tabelle können Sie entnehmen, wie viele Schüler bzw. Schulen am Boys' Day 2020 teilgenommen haben.

Tabelle 1: Einrichtungsbesuche

| | Burschen* | Klassen | Schulen |
|-------------------------------|------------------|----------------|----------------|
| Virtuelle Einrichtungsbesuche | 15 | 0 | 1 |
| Einrichtungsbesuche | 0 | 0 | 0 |
| Gesamt | 15 | 0 | 1 |

** Die virtuellen Einrichtungsbesuche wurden im Klassenverband durchgeführt, es konnten Schüler und Schülerinnen teilnehmen.*

Tabelle 2: Burschenworkshops

| | Anzahl Workshops | Anzahl Teilnehmer | Bemerkungen |
|-------------------|-------------------------|--------------------------|--------------------|
| Burschenworkshops | 2 | 30 | |

Erkenntnisse, Nutzen und Ausblick

Die Neuübernahme der Projektkoordination in Niederösterreich fiel in eine sehr turbulente Zeit. Dennoch konnte das Jahr genutzt werden, um zahlreiche Kontakte zu Schulen,

Lehrkräften und Einrichtungen aufzubauen. Die Schulen wurden mit den alternativen digitalen Formaten vertraut gemacht.

Wir bedanken uns bei den Lehrpersonen in den Schulen, den Verantwortlichen in den interessierten Einrichtungen und vor allem bei den Schülern, die mit großem Interesse dabei waren.

Wir blicken mit Zuversicht ins Jahr 2021 und hoffen, dass wieder Workshops an den Schulen sowie Einrichtungsbesuche stattfinden können. Einen weiteren Schwerpunkt werden wir auf die Gewinnung von Multiplikatoren und Multiplikatorinnen für den Boys' Day legen. Wenn 2021 wieder Berufsinformations- und Jugendzentren besucht sowie Messen stattfinden können, wird der Boys' Day auch über diese Wege beworben und die Bekanntheit noch erhöht werden.